

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz- Grundverordnung (EU-DSGVO) für unsere Studierende

Sie haben ein Recht auf Datenschutz, Privatsphäre und informationelle Selbstbestimmung.

Die AfAS nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst!

Die AfAS erhebt personenbezogene Daten von Ihnen, verarbeitet und nutzt sie. Damit Sie Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht wahrnehmen können, geben wir Ihnen einen Überblick darüber, welche Daten wir wie verarbeiten oder nutzen.

An wen können Sie sich wenden, wenn Sie Fragen zur Datenverarbeitung haben?

Verantwortlich für Fragen zur Datenverarbeitung ist

Akademie für Arbeit und Sozialwesen des Saarlandes (AfAS)

Fritz-Dobisch-Straße 6 – 8

66111 Saarbrücken

Ansprechpartnerin: Astrid Baltés

Telefon: 0681 4005 458

Fax: 0681 4005 461

Mail: astrid.baltes@vwa-saarland.de

Welche Daten nutzen wir?

Für Ihre Anmeldung zu einem Studium an der AfAS benötigen wir von Ihnen ein vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular (Download auf unserer Webseite). Dieser Anmeldung legen Sie bitte alle gewünschten Zeugnisse bei. Eine Zusendung ist sowohl per Post als auch als E-Mail möglich. Bitte achten Sie jedoch bei elektronischer Übermittlung darauf, dass die Anmeldung mit Ihrer Unterschrift eingescannt werden muss.

Sie teilen uns Ihren Namen, Vornamen, Ihr Geburtsdatum, Ihren Geburtsort sowie Ihre Kontaktdaten mit. Zusätzlich erfragen wir Ihren Schul- und Berufsabschluss und den derzeitigen Beruf und Arbeitgeber. Ihre Kontaktdaten erfragen wir nur dann, wenn es während des Studiums zu Rückerstattungen kommen sollte.

Sie können unsere Webseite besuchen, ohne Angaben zur Person zu machen. Durch das Aufrufen unserer Webseite werden auf unseren Servern Daten für Sicherheitszwecke gespeichert, wie der Name Ihres Internetproviders, die Webseite, von der aus Sie uns besuchen und Ihre IP-Adresse. Diese Daten würden möglicherweise eine Identifizierung zulassen, allerdings findet diesbezüglich keine personenbezogene Verwertung statt.

Weshalb benötigen wir Ihre Daten?

Wir benötigen Ihre Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten nach Art. 6 Abs. 1b DSGVO.

Mit dem Eintritt in die AfAS werden Sie in dem betreffenden Studiengang geführt. Sie besuchen die Vorlesungen, schreiben Klausuren, nehmen an schriftlichen und mündlichen Prüfungen teil und zahlen die Gebühren. Alle Maßnahmen werden verwaltungstechnisch geführt. Ihre Daten werden in Listen und in der für die VWA erstellten Datenbank aufgenommen und weitergeführt.

Über die eigentliche vertragliche Pflicht hinaus, verarbeiten wir Ihre Daten um berechtigte Interessen von uns zu wahren (Art 6 Abs. 1f DSGVO).

Dies gilt beispielsweise für Informationen über unser Angebot, für Meinungsforschung und zu statistischen Zwecken. Bei statistischen Auswertungen werden Sie niemals persönlich benannt, alle Angaben werden so genutzt, dass kein Rückschluss auf Sie als Person möglich ist.

Werden Daten an Behörden/ Personen außerhalb der VWA übermittelt?

Innerhalb der AfAS haben die Mitarbeiter der AfAS Saarland Zugriff auf die Datenbank und die von den Studierenden und Teilnehmern eingereichten Unterlagen. Der externe Rechnungsprüfer der AfAS erhält Zugriff auf alle Informationen zu den zu zahlenden Gebühren. Er ist der Schweigepflicht unterlegen und darf ihm anvertraute Sachverhalte und personenbezogene Daten nicht weitergeben.

Weitere externe Auftragnehmer, die Zugriff auf die Daten der Studierenden haben oder haben könnten, sind EDV-Betreuer (der Betreuer der Datenbank) sowie der Systemadministrator. Mit der VWA/AfAS kooperierende Hochschulen erhalten die Namen, das Geburtsdatum und die Noten der Studierenden erst nach ausdrücklicher Einwilligung der betreffenden Studierenden und Anmeldung zum Hochschulstudium.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

So lange Sie bei der AfAS studieren, werden Ihre Daten gespeichert, genutzt und verarbeitet. Danach werden Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen aufgehoben. Anmeldeunterlagen und Daten zu Zahlungen speichern wir zehn Jahre, die mit Prüfungen zusammenhängenden Daten auf Dauer.

Welche Rechte haben Sie?

Jeder hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragung aus Artikel 20 DSGVO. Außerdem besteht ein Beschwerderecht nach Artikel 77 DSGVO.



Eine einmal erteilte Einwilligung in die Verarbeitung kann jederzeit widerrufen werden. Insbesondere kann einer Nutzung von Daten, die nach Artikel 6f DSGVO auf Grundlage einer Interessenabwägung oder zu statistischen oder Informationszwecken erhoben worden sind, widersprochen werden. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen. Hierzu genügt eine E-Mail an die oben genannte Adresse.

Müssen Sie Ihre Daten zur Verfügung stellen?

Mit der Anmeldung für ein Studium an der AfAS haben Sie den Anmeldeantrag ausgefüllt und unterschrieben. Damit haben Sie der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten zugestimmt. Die im Anmeldeformular erhobenen Daten benötigen wir, um unsere vertraglichen Pflichten zu erfüllen.